

## **Patenschaften im Helferkreis Asyl Singen: Ein kleiner**

### **Leitfaden**

Viele Menschen haben sich freiwillig bereit erklärt, eine Patenschaft für einen Flüchtling oder eine Flüchtlingsfamilie zu übernehmen. Eine Patenschaft kann eine große Unterstützung für Flüchtlinge darstellen und zugleich wird man selbst durch neue Blickwinkel und Aufgaben bereichert. Die Menschen die eine Flucht hinter sich haben, benötigen vorrangig Aufmerksamkeit und Zuwendung. Da die Aufgaben für die Ehrenamtlichen sehr vielfältig sind, sollten innerhalb des Helferkreises verschiedene Aufgabengebiete gebildet werden. So kann sich jeder mit seinen Stärken und ihm eigenen Fähigkeiten einbringen.

Die Patenschaft findet auf ehrenamtlicher Basis statt, das Fundament bildet ein gegenseitiges Vertrauensverhältnis zwischen Patinnen und Paten und dem Flüchtling.

Was aber umfasst solch eine Patenschaft, welche Aufgaben und Verantwortung können auf Paten zukommen? Dieser Leitfaden dient zur Unterstützung von Paten und solchen, die es noch werden möchten.

#### ➤ **Ansprechpartner und Helfer im Alltag**

Damit sich geflüchtete Menschen mit der für sie fremden Umgebung und neuen Anforderungen zu Recht finden, benötigen sie für die Bewältigung des Alltags Orientierung sowie Unterstützung. An dieser Stelle kommen Sie als Patinnen und Pate zum Einsatz. Der Alltag kann für viele Flüchtlinge Schwierigkeiten hervortun, die für uns häufig kaum wahrgenommen werden. Darunter können beispielsweise folgende Aufgaben anfallen:

- Handyvertrag abschließen
- neue Monatsfahrkarte am Schalter kaufen
- günstige Einkaufsmöglichkeiten aufzeigen (... z.B. einen Ausweis für die Tafel beantragen, Klamotten von Secondhand Läden etc. ...)
- ein Bankkonto eröffnen
- Arztbesuche organisieren und ggf. begleiten

➤ **Unterstützung beim Sprache erlernen – Hilfe für Integrationskursteilnehmer**

Die deutsche Sprache stellt gewissermaßen die grundlegendste Basis für ein erfolgreiches Ankommen und den zukünftigen Werdegang in Deutschland für Flüchtlinge. Bisher gibt es aber noch kein eindeutiges staatliches Angebot für Sprachkurse. Somit sind viele Flüchtlinge auf die Unterstützung von Ehrenamtlichen angewiesen, um die deutsche Sprache erfolgreich zu erlernen. Sprachkompetenz ist für die Integration in die Gesellschaft unverzichtbar.

Mögliche Patenaufgaben in diesem Rahmen könnten sein:

- Wiederholen der gelernten Inhalte im Sprachkurs
- Organisieren einer Sprachkursgruppe
- Unterstützung bei Hausaufgaben, Lesen, Schreiben etc.
- Gemeinsam mit den Flüchtlingen Konversationen auf Deutsch führen

Für Flüchtlinge, die einen Anspruch auf einen Integrationskurs besitzen, sind spezielle **Sprachpatenschaften** eine große Hilfe, um bürokratischen Hürden bis zur tatsächlichen Teilnahme an den Integrationskursen zu überwinden und um anfängliche Anlaufschwierigkeiten gegebenenfalls durch eine Begleitung in die Integrationskurse zu bewältigen. Weiterhin können Sprachpaten das Kursprogramm der Integrationskursträger vervollständigen, indem sie begleitend in Stützkursen auf die individuellen Bedürfnisse ihrer Paten und Patinnen eingehen. So kann der Inhalt je nach Leistungsstand abgestimmt und zum Beispiel unklarer Unterrichtsstoff wiederholt und verfestigt werden. Der Stützkurs orientiert sich inhaltlich ausschließlich am Integrationskurs.

➤ **Behördengänge**

Selbst für uns deutsche Staatsbürger kann die deutsche Bürokratie und das Ausfüllen von Formularen unterschiedlicher Behörden eine gewaltige Herausforderung darstellen. Deutlich schwieriger wird dies aus der Perspektive des Flüchtlings, der auf kulturelle sowie sprachliche Barrieren trifft. Aus diesem Grund stellt der Aufgabenbereich „Behördengänge“ ein weiterer Aufgabenbereich innerhalb einer Patenschaft dar. Mögliche Aufgaben:

## Leitfaden für Patenschaften im Helferkreis Asyl in Singen (HAsyliS)

- Unterstützung bei Schriftwechsel und Kommunikation mit den Behörden (z.B. Briefe lesen, Termine vereinbaren etc. ...)
- Anträge/ Formulare gemeinsam ausfüllen
- Begleiten zu Behördenterminen

*! Die Beratung bei Rechtsfragen etc. würde den ehrenamtlichen Rahmen deutlich überschreiten! Sie können aber bei der Überweisung an einen „Experten“ sich unterstützend einbringen !*

- Dolmetschen könnte im Rahmen dieser Behördengänge bei spezifischen Sprachkenntnissen ebenfalls sehr hilfreich sein

### ➤ Wohnungssuche – Wohnungseinrichtung – Wohnen in einer neuen Nachbarschaft

Nach einem gewissen Zeitrahmen müssen Geflüchtete die sogenannten Gemeinschaftsunterkünfte und Anschlussunterkünfte verlassen. Als Patinnen und Pate ist Ihre Unterstützung bei der Wohnungssuche und bei der Wohnungseinrichtung von großer Bedeutung. Anfangs hilft der **Wohnpate** seinen Schützlingen, sich sowohl in ihrem neuen Zuhause als auch in der neuen Nachbarschaft zurechtzufinden:

- Wohnungen suchen (z.B. online Suchaufträge erstellen, Anzeigen in Zeitungen schalten, Flugblätter aufhängen / Schwarzes Brett etc.)
- Besichtigungstermine vereinbaren; Begleitung zur Besichtigung; Telefonate führen etc.
- Kontakt zum Vermieter/in herstellen, pflegen
- Unterstützung bei Besorgung von Möbeln, Fahrrädern, Haushaltsgeräte etc.
- Das Einrichten und Erläutern von Küchen- bzw. Elektrogeräten (Ofen, Herdplatte, Waschmaschine, Spülmaschine, etc.)
- Unterstützung beim Einrichten des Telefon- und Internetanschlusses
- Der entsprechende Umgang mit unter anderem aggressiven Reinigungsmitteln
- Die Verdeutlichung der Hausordnung
- Das korrekte Reinigen von verschiedenen Bodenbelegen

➤ **Freizeitgestaltung**

Nach einer Flucht sind die Menschen besonders auf emotionale und psychologische Unterstützung angewiesen. Sie als Pate/ Patin können den Flüchtlingen in

Deutschland neuen Mut und Motivation geben, indem gemeinsame schöne neue Momente und Erinnerungen geschaffen werden. Der Alltag in den Gemeinschaftsunterkünften ist häufig eintönig und trist, dem kann Abhilfe geschaffen werden. Mögliche Aufgaben bzw. Ideen für eine Freizeitgestaltung können folgende sein:

- Ausflüge organisieren (z.B. ihre Umgebung kennenlernen, Stadtführungen, Ausflug auf den Hohentwiel, Tagesausflug nach Konstanz oder an den See etc. ...)
- Sportliche Aktivitäten: Schwimmen, Basketball, Fußball etc. Solche Aktivitäten bringen einen nicht nur auf andere Gedanken, sondern sie können auch ein Gemeinschafts- und Zugehörigkeitsgefühl schaffen
- Kreative Aktivitäten: Nähkurse, Malen, Kochen, Basteln etc.
- Auch kleine Unternehmungen wie beispielsweise ein Stadtbummel, Eis essen gehen etc. bringen große Freude
- In diesem Bereich sind Ihren Ideen keine Grenzen gesetzt, Anregungen und bereits bestehende Projektgruppen finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.asyl-in-singen.de/mitmachen-ganz-einfach/projektgruppen>

➤ **Weiterleitung an Experten/Expertinnen und Beratungseinrichtungen: Sie können nicht alles wissen!**

Flüchtlinge haben oft eine Menge von Fragen, die sie beschäftigen. Sie als Pate und Begleiter sind aber, egal wie hoch ihr Engagement und Interesse ist, nicht immer allwissend. Sie können sich gegenseitig als Begleiter unterstützen, indem Sie sich mit anderen Begleitern austauschen. Häufig haben Begleiter, die schon länger in diesem Bereich Erfahrung gesammelt haben, ein eigenes „Expertengebiet“ entwickelt. Dabei kann es sich um Experten für Behördengänge wie z.B. zum Job Center handeln; oder Wohnungsexperten, die häufiger Wohnungen bereits erfolgreich vermittelt haben; oder Sprachexperten, die wissen, wie man eine Sprache gut beibringt oder hilft, diese zu erlernen.

Diese Arbeitsteilung kann Ihre ehrenamtliche Tätigkeit mit Flüchtlingen deutlich erleichtern. Ebenso kann es für die Hilfesuchenden schon eine enorme Hilfestellung sein, wenn Sie diese an die „richtigen“ Adressen weiterleiten. Durch die Menge von Beratungsangeboten und unterschiedlichen Anlaufstellen verlieren Flüchtlinge und

Helfer häufig den Überblick, an welche Institution und welchen Ansprechpartner sie sich mit ihrem Anliegen wenden können. Bei einer passgenauen Weiterleitung können Sie behilflich sein.

Derzeit befindet sich zudem das Projekt "Helfersprechstunde" im Aufbau, welches das Ziel hat, sowohl Flüchtlingen als auch ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern eine Anlaufstelle für alle möglich aufkommenden Fragen zu bieten und den Flüchtlingen als auch den ehrenamtlichen Helfern Unterstützung zu geben.

Dabei kann es um alltägliche, kleinere Dinge gehen, wie beispielsweise Hilfestellungen bei Bankangelegenheiten oder das inhaltliche Erklären von Handyverträgen etc. Aber es kann auch um Allgemeines gehen, wie das Vereinbaren von Arztterminen oder Hilfe beim Verstehen von Behördenbriefen.

Nähere Informationen zu dem Projekt erfolgen, sobald das Projekt startet.

### → **Hauspaten:**

Damit es für die Paten vor Ort einen direkten Ansprechpartner gibt, wurden in den jeweiligen Unterkünften Hauspaten installiert. Hauspaten koordinieren und vernetzen ehrenamtliche Helfer in den jeweiligen Unterkünften mit Geflüchteten und sind auch Anlaufstelle bei aufkommenden Fragen in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit. Neuen Helfern wird durch die Hauspaten die Unterkunft gezeigt und mit Geflüchteten in Kontakt gebracht. Zudem stellen Hauspaten auch die Schnittstelle zwischen Ehrenamtlichen und den hauptamtlichen Sozialarbeitern, sowie der Heimleitung in den Unterkünften dar.

Für unsere Unterkünfte suchen wir Hauspaten. Wenn dies ihr Interesse geweckt hat, schreiben Sie einfach eine kurze Mail an: [info@asyl-in-singen.de](mailto:info@asyl-in-singen.de)

### ➤ **Grundsätzliches:**

Bei einer Patenschaft handelt es sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit. Das bedeutet, dass Sie selbst entscheiden welche Aufgaben Sie übernehmen möchten oder sich zutrauen. Auch wie viel zeitlichen und emotionalen Aufwand Sie dafür aufbringen möchten, liegt in Ihrem eigenen Ermessen.

Möchten Sie sich regelmäßig oder nur spontan einsetzen? Wie belastbar sind Sie? Möchten Sie für einen längeren oder eher kürzeren Zeitraum eine Patenschaft übernehmen?

Mit viel Engagement, Spaß und Geduld wird eine Patenschaft für beide Seiten eine Bereicherung. Aber auch Patenschaften haben Grenzen. Beim Umgang mit Behörden, schulischen Problemen, soziale und familiäre Probleme etc. können auch engagierte Patinnen und Paten an ihre Grenzen stoßen.

## *Leitfaden für Patenschaften im Helferkreis Asyl in Singen (HAsyliS)*

Die Basis der Patenschaft läuft gewissermaßen nach dem Motto: Alles kann, nichts muss!

Schulungen und Workshops können für Sie als Pate/ Patin hilfreich sein, um interkulturelle Kompetenzen zu erlernen, oder auch den Umgang mit emotionalen Anliegen und sich selbst abgrenzen zu können. Patinnen und Paten mit längerer Erfahrung können Sie bei Fragen unterstützen und auffangen.